

Gestaltungsbeirat

37. Sitzung

am Mittwoch, den 15.10.2025, 15:00 Uhr
im Rathaus 1, Alter Plenarsaal - öffentlich -

Der Gestaltungsbeirat spricht zum Tagesordnungspunkt 1 folgende Empfehlung aus:

TOP 1:
**Badstraße
Hotel und
Gastronomie
- öffentlich -**

In der Sitzung am 22.07.2025 wurde ein erstes Projekt an diesem Standort vorgestellt, das sehr kritisiert wurde. Dementsprechend hieß es:

„Die dringende Empfehlung für dieses Projekt lautet, anhand von weiteren Varianten und Studien mutigere und sich unter Erhaltung des wertvollen Baumbestands besser ins Insel-Ensemble einfügende Baukörper zu finden. Dies ist vor allem deshalb zwingend geboten, da es sich um eine Fläche großen Potentials für die Insel und Landshut handelt, welche von vielen Richtungen zur Flusssufer- und Inselform beiträgt. Eine kleine kooperative Mehrfachbeauftragung mit dem Fokus auf der Gebäudemasse und -geometrie erscheint hierfür am besten geeignet.“

Insofern ist der Beirat überrascht, dass in der heutigen Sitzung ein neues Projekt mit einer sehr großen Bearbeitungstiefe vorgestellt wird. Einig sind sich die Gestaltungsbeiräte, dass dieses neue Projekt sehr viel besser als das Alte ist. Allerdings sind nicht alle davon überzeugt, dass es, bei entsprechenden Variantenuntersuchungen, nicht noch bessere Lösungen gibt.

Das gegenständliche Projekt wird, trotz Kritik, in seinem Volumen, in seiner Höhe und insbesondere in seiner Nutzung für gut verträglich an diesem Standort angesehen. Auch wenn das Flachdach von einigen als unpassend gehalten wird, zumal der Nachweis einer Lösung mit Dach fehlt, kann dieser Flachdachausbildung zugestimmt werden - unter dem Gesichtspunkt, dass es sich um einen Bau im Park handelt und der Standort nicht in der Stadt selbst liegt. Zudem bietet der Dachgarten wunderbare Ausblicke auf eben diese Stadtsilhouette.

Allerdings muss das Projekt noch geschärft werden um sich als neue Typologie im südlichen Teil der Insel zu positionieren. Das vorgeschlagene Projekt wirkt noch etwas modisch und überformt – an diesem markanten und exponierten Ort soll ein zeitloses Hotelprojekt entstehen.

Um den hohen Anspruch des Projekts bis zur Ausführung zu gewährleisten, empfiehlt der Gestaltungsbeirat folgendes:

- Der Fußabdruck soll verringert werden um einen möglichst großen Anteil der wertvollen Parklandschaft langfristig zu sichern.
- Vereinfachung und Klärung der Form mit dem Ziel das Thema „Pavillon im Park“ zu stärken, dabei soll der Baumbestand im nördlichen Bereich des Baufeldes nach Möglichkeit erhalten werden.
- Minimierung der Dachaufbauten mit dem Ziel der klaren Form und der gesamthaften Einbindung in die Kubatur.
- Eingang zum Hotel direkt in die Halle, Ausbildung eines Eingangshofes mit Baum davor.

- Befestigte Flächen minimieren.
 - Sehr sorgfältige Detaillierung und hohen Qualitätsanspruch an die Materialien
 - Zur Sicherstellung dieses Anspruches Beauftragung des Architekten durchgehend bis zur Bauleitung
 - Umgehendes Hinzuziehen von LandschaftsarchitektInnen bezüglich der Planung der Anbindung in das gesamte Inselareal unter Ausformulierung von (vor)gärten und (vor)plätzen mit gebotener Rücksichtnahme auf den allseitigen Baumbestand.
-

Landshut, den 15.10.2025



Markus Innauer



Julia Mang-Bohn



Doris Grabner